

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Internationale Wirtschaft mit dem Abschluss Bachelor of Science**Ergänzungsmodul**

Modulnummer	264031-203 (Version 03)
Modulname	Recht der Kommunikationsgesellschaft
Modulverantwortlich	Professur Öffentliches Recht, insbesondere Öffentliches Wirtschaftsrecht
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Das Modul bietet eine Einführung in die öffentlich-rechtlichen Grundlagen der Kommunikationsgesellschaft sowie in die zentralen Regulierungsfragen moderner Kommunikations- und Informationsordnungen. Im Mittelpunkt steht die Bewältigung rechtlicher Konfliktlagen, die typischerweise in Kommunikationsräumen entstehen, sowie das Zusammenspiel von Recht, Öffentlichkeit und technologischen Entwicklungen in einer digital vernetzten Gesellschaft. Behandelt werden insbesondere: • die Kommunikationsgrundrechte des Grundgesetzes, • staatsorganisationsrechtliche Dimensionen der Kommunikation, • völker- und europarechtliche Grundlagen, insbesondere der Schutz der Kommunikation durch internationale Menschenrechtspakte, die EMRK, die Grundfreiheiten und die Unionsgrundrechte, • Grundzüge der Regulierung digitaler Kommunikationsplattformen, des Telekommunikationsrechts und des Datenschutzrechts. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studenten in der Lage: • die Wechselwirkungen zwischen Informations- und Kommunikationsprozessen und dem Öffentlichen Recht zu erkennen und zu erklären, • die Struktur und Dogmatik der Kommunikationsgrundrechte zu verstehen und auf klassische wie digitale Kommunikationskonstellationen anzuwenden, • die Rollenverteilung zwischen Staat, Medien und Kommunikationsplattformen zu verstehen, insbesondere in Hinsicht auf den Grundrechtsschutz und die demokratische Öffentlichkeit, • Telekommunikations-, Medien- und Datenschutzrecht als zentrale Regulierungsbereiche der Kommunikationsgesellschaft einzuordnen, • völker- und unionsrechtliche Gewährleistungen der Kommunikationsfreiheit einzubeziehen.
Lehrformen	Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung. • V: Recht der Kommunikationsgesellschaft (2 LVS) • Ü: Recht der Kommunikationsgesellschaft (1 LVS) Die Lehrveranstaltungen oder Teile davon können in englischer Sprache abgehalten werden.
Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)	• Grundkenntnisse im Öffentlichen Recht • siehe Literaturliste der Veranstaltung
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist für Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung sowie für den Lehrexport geeignet.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: • 90-minütige Klausur zu Recht der Kommunikationsgesellschaft (Prüfungsnummer: 64126) Die Prüfungsleistung ist in deutscher Sprache zu erbringen.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Internationale Wirtschaft mit dem Abschluss Bachelor of Science

Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.